

Walter Bartsch, stell. Parteisekretär,  
VEB Automobilwerk, Ludwigsfelde

# erfindlich Im Leitungskollektiv vorbereiten

In den folgenden Beiträgen sagen weitere Genossen aus Grundorganisationen ihre Meinung dazu, was ihnen die Mitgliederversammlung gibt, was sie von ihr erwarten und wie sie vorbereitet wird.

In unserer Betriebsparteiorganisation gibt es noch immer einige APO-Leitungen, die sich damit begnügen, die Beschlüsse der Partei formal wiederzugeben. Sie sind der Ansicht, daß damit die Mitglieder für die politische Massenarbeit gerüstet seien. Die BPO-Leitung unterstützt die Genossen dabei, die Ursachen für ein solches Verhalten aufzudecken. Worin bestehen sie?

- Diese Genossen dringen nicht gründlich, zum Beispiel durch seminaristische Beratungen in der Parteileitung, in das Wesen der Beschlüsse ein. Ihnen fällt es gerade dadurch schwer, die Beschlüsse schöpferisch auf die Situation im jeweiligen Bereich anzuwenden und sie durchzusetzen.
- Sie unterschätzen die Bedeutung niveauloher Mitgliederversammlungen für die Entwicklung der innerparteilichen Demokratie und für die politische Massenarbeit.
- Sie bereiten die Mitgliederversammlungen nicht zielstrebig und gründlich genug vor.

Die regelmäßige monatliche Vorbereitung erfolgt zum Teil routinehaft und schematisch. Das ist oft auf mangelnde Kollektivität der Leitung zurückzuführen. Das Verantwortungsbewußtsein einzelner Genossen, aber auch der gesamten Leitung für die zielstrebige politische Führung der APO und aller Werktätigen des Bereiches ist noch nicht genügend entwickelt.

Ein gutes Beispiel bieten die Mitgliederversammlungen der Abteilungsparteiorganisation in den Bereichen Schmiede, Ausfertigung, Fahrhaushaftfertigung, Energetik und Materialwirtschaft. In diesen APO-Leitungen werden — obwohl noch nicht regelmäßig — zu den Beschlüssen der Partei, zu wichtigen Reden leitender Genossen sowie zu grundsätzlichen Zeitungartikeln seminaristische Beratungen durchgeführt. Die Genossen diskutieren über das Wesen der Beschlüsse und wenden sie auf ihre Situation im Bereich an. In Vorbereitung der Mitgliederversammlungen werden Arbeitsgruppen eingesetzt, die be-



## Politische Verantwortung der APO wächst

In Vorbereitung des Umtausches der Parteidokumente vollzog sich in der APO Vertrieb im VEB Kombinat Elektroprojekt und Anlagenbau Berlin eine deutliche Wende. Die Kampfposition aller

Genossen festigte sich. Die APO-Leitung verschaffte sich einen recht genauen Überblick über das Denken und Handeln der Genossen, über ihren Bildungs- und Bewußtseinsstand.

Die Kombinatleitung präziserte die wirtschaftlichen Aufgaben, die sich zu Schwerpunkten der Arbeit unseres Fachbereiches herausgebildet haben und einen kontinuierlichen Ablauf des Reproduktionsprozesses hinderten. Die APO-Leitung leitete davon die Hauptrichtung der politischen-ideologischen Arbeit ab und

orientierte darauf alle gesellschaftlichen Kräfte. Ausgehend von den Parteibeschlüssen, berieten wir die Vorbereitung der Mitgliederversammlungen durch die Parteigruppen, die Stabilisierung der Arbeit der Parteigruppen, die operativen Aufgaben der APO-Leitungsmitglieder, die unmittelbaren Aufgaben der AGL, die ideologischen Probleme, die in den wirtschaftlichen Aufgaben stecken und die die staatlichen Leiter betreffen, sowie Maßnahmen zur Unterstützung der Leiter. Wir gingen